Code of Conduct

Ausführung 02/2026

VC Phönix Düsseldorf e.V.
c/o Aidshilfe Düsseldorf e.V.
Johannes-Weyer-Str. 1.
40225 Düsseldorf
Eingetragener Verein im VR 7361 Düsseldorf

Der VC Phönix Düsseldorf e.V. setzt sich als queerer Sportverein für die Förderung von Vielfalt und Inklusion ein. Wir bieten einen sicheren Raum für alle Teilnehmenden und Gäste, unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, ethnischer Herkunft oder anderen persönlichen Merkmalen. Besonders wichtig ist uns die Unterstützung der queeren Gemeinschaft und die Schaffung eines respektvollen und unterstützenden Umfelds.

Safe Space

Ein Safe Space ist ein geschützter Raum, in dem sich alle Personen sicher und respektiert fühlen können. Hier werden Diskriminierung, Belästigung und jegliche Form von Gewalt nicht toleriert. Ziel ist es, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich jede*r frei ausdrücken und wohlfühlen kann.

Grenzverletzendes Verhalten

Grenzverletzendes Verhalten umfasst Handlungen, die die persönlichen Grenzen einer Person überschreiten, wie körperliche Übergriffe, verbale Belästigungen, diskriminierende Äußerungen und Mobbing.
Ob eine (sexualisierte) Grenzverletzung vorliegt, liegt in der Wahrnehmung der betroffenen Person. Wenn eine Person eine (sexualisierte) Grenzverletzung oder Belästigung als solche bezeichnet, ist dies zu respektieren. Auch rassistisches, antisemitisches, sexistisches sowie homo-/transphobes Verhalten – von subtilen Anspielungen bis zu physischen Übergriffen – wird nicht toleriert.

Awareness-Team

Für die Veranstaltung übernimmt die Turnierleitung gleichzeitig die Funktion des Awareness-Teams.
Ansprechpersonen sind:

● Emma ● Mike ● Patrick

Sie stehen während der Veranstaltung als vertrauliche Ansprechpersonen zur Verfügung, wenn sich eine Person unwohl, bedrängt oder diskriminiert fühlt oder eine Grenzverletzung beobachtet bzw. erlebt.
Die Turnierleitung bemüht sich, Situationen sensibel und angemessen zu begleiten und bei Bedarf weitere notwendige Maßnahmen einzuleiten.

Verhalten während der Veranstaltung

Wir erwarten von allen Teilnehmenden und Gästen einen respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander.
Diskriminierendes, beleidigendes, belästigendes oder gewalttätiges Verhalten wird nicht toleriert. Bei entsprechenden Vorfällen kann die Turnierleitung geeignete Maßnahmen ergreifen, bis hin zum Ausschluss von der Veranstaltung.

Öffentliche Veranstaltung und Bildaufnahmen

Bei der Veranstaltung handelt es sich um eine öffentliche Veranstaltung. Im Rahmen der Veranstaltung können Foto- und Videoaufnahmen entstehen.
Mit der Teilnahme an der Veranstaltung wird darauf hingewiesen, dass Aufnahmen zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit des VC Phönix Düsseldorf e.V. verwendet werden können, insbesondere auf den Social-Media-Kanälen und der Website des Vereins.
Personen, die nicht fotografiert oder gefilmt werden möchten, können sich jederzeit an die Turnierleitung bzw. das Awareness-Team wenden.

Vereinbarung

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich alle Teilnehmenden und Gäste damit einverstanden, die hier festgelegten Verhaltensregeln zu respektieren und aktiv zu einer sicheren, respektvollen und inklusiven Veranstaltung beizutragen.

Code of Conduct

Version 02/2026

VC Phönix Düsseldorf e.V.
c/o Aidshilfe Düsseldorf e.V.
Johannes-Weyer-Str. 1.
40225 Düsseldorf
Registered association in VR 7361 Düsseldorf.

VC Phönix Düsseldorf e.V., as a queer sports club, is dedicated to fostering diversity and inclusion. We provide a safe environment for all participants and guests, irrespective of gender, sexual orientation, ethnic background, or other personal attributes. Supporting the queer community and cultivating a respectful and nurturing atmosphere are of paramount importance to us.

Sanctuary

A safe space is a secure environment in which all individuals can feel safe and respected. Discrimination, harassment, and any form of violence are strictly prohibited. The objective is to foster an atmosphere that encourages free expression and promotes comfort for all.

Boundary-violating conduct

Boundary-violating behavior encompasses actions that infringe upon an individual's personal boundaries, including physical assault, verbal harassment, discriminatory comments, and bullying.
The determination of whether a (sexualized) boundary violation has occurred is contingent upon the perception of the individual affected. If an individual recognizes a (sexualized) boundary violation or harassment as such, this recognition must be acknowledged. Racist, antisemitic, sexist, and homophobic/transphobic behaviors—ranging from subtle innuendo to physical assault—will not be tolerated.

Awareness-Team

For the event, the tournament management also takes on the role of the awareness team.
The designated contacts are:

● Emma ● Mike ● Patrick

They are available as confidential contacts during the event for individuals who feel uncomfortable, harassed, or discriminated against, or who observe or experience a violation of boundaries.
The tournament management is committed to addressing situations with sensitivity and appropriateness, and to implementing additional necessary measures as needed.

Conduct during the event

We anticipate that all participants and guests will engage with one another in a manner characterized by respect and appreciation.
Discriminatory, insulting, harassing, or violent conduct will not be tolerated. In the occurrence of such incidents, the tournament organizers may implement appropriate measures, including exclusion from the event.

Public event and photography

This is a public event. Photographs and videos may be captured throughout the occasion.
By participating in the event, you acknowledge that recordings may be utilized for public relations purposes by VC Phönix Düsseldorf e.V., particularly on the club's social media platforms and website.
Individuals who prefer not to be photographed or filmed may reach out to the tournament management or the awareness team at any time.

Agreement

By participating in the event, all attendees and guests agree to adhere to the established code of conduct and to actively foster a safe, respectful, and inclusive environment.